

# Ortsbeirat Altenhain

---

## Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 22.03.2019

| Mitglieder                   | Anwesend               | Abwesend                            | Protokoll Nr.:  | 01 / 2019                                |
|------------------------------|------------------------|-------------------------------------|-----------------|--|
| Frank, Klaus-Jürgen          | X                      |                                     | Datum:          | 22.03.2019                               |
| Kress, Herbert               | X                      |                                     | Ort:            | Feuerwehr-<br>Gerätehaus<br>am Festplatz |
| Tino Rahn                    | X                      |                                     | Ortsbegehung:   | keine                                    |
| Schöneborn, Andreas (OV)     | X                      |                                     | Sitzungsbeginn: | 19.00 Uhr                                |
| Scholze, Erhard              | X                      |                                     | Sitzungsende:   | 21.00 Uhr                                |
| Schulze, Carlheinz           | X                      |                                     | Schriftführer:  | C. Schulze                               |
|                              |                        |                                     |                 |  |
|                              |                        |                                     |                 |  |
|                              |                        |                                     |                 |  |
| <b>Ferner sind anwesend:</b> | <b>Magistrat</b>       | Inge Marlies Rahn<br>Wolfgang Vohla |                 |  |
|                              | <b>Stadtverordnete</b> | Keine                               |                 |  |
|                              | <b>Geladene Gäste</b>  | Bürger von Altenhain                |                 |  |

## Tagesordnung

| TOP | Beratungsgegenstand                            |
|-----|--|
| 1   | Eröffnung und Begrüßung                        |
| 2   | Feststellung der Beschlussfähigkeit            |
| 3   | Genehmigung der Tagesordnung                   |
| 4   | Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung |
| 5   | Rückblick 2018 (alle Anträge)                  |

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Beratung:

| TOP | Detail | Art <sup>1</sup> | HH<br>Vorl. Kosten | Text  |
|-----|--------|------------------|--------------------|---|
| 1   |        |                  |                    | Um 19.00 Uhr eröffnete der Ortsvorsteher, Andreas Schöneborn, die Ortsbeiratssitzung und begrüßte die Gäste und anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates.   |
| 2   |        |                  |                    | Da alle Mitglieder des Ortsbeirates anwesend sind, ist die Beschlussfähigkeit gegeben.  |
| 3   |        |                  |                    | Da es keine Anträge gab, wurde die Tagesordnung einstimmig genehmigt.   |
| 4   |        |                  |                    | Da es keine Anträge gab, wurde das Protokoll der letzten Sitzung einstimmig genehmigt.  |
| 5   | B      |                  |                    | <p>Zu den Anträgen (DGH-Sanierung, 3 weitere Müllbehältnisse, Abflussrinne Friedhofshalle, Wiederherstellung Naturbrunnen „Am Eschborn“, Straßenzustand im Wochenendgebiet und fehlende Straßenbeleuchtung am Grundweg) an die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach wurde entschieden, eine Ortsbegehung im April 2019 mit Herrn Riddel durchzuführen, um die o.g. Probleme vor Ort zu besprechen und ggf. Lösungen zu finden. Bei der Ortsbegehung sollen folgende Gegebenheiten ebenfalls besprochen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatzsituation um die Kirche</li> <li>- Einfahrt zum Teich am Ortsberingweg</li> <li>- Weg vom Grundstück Selenski zum Friedhof</li> <li>- Gullydeckel am Grundstück Krombach Grundweg/Ortsberingweg</li> <li>- Erste Treppenstufe und Dachgesims am JUZ</li> </ul> <p>Jürgen Kümpfer gab einen kurzen Bericht zu den Straßen im Wochenendgebiet. Es könne nicht sein, dass der Splitt nur abgeladen wird. Er müsse auch in die Löcher verteilt und verdichtet werden. Die Straßensituation ist seit Jahren immer noch die Gleiche, es müsse endlich eine Lösung gefunden werden.</p> <p>Außerdem muss eine möglichst unbürokratische Lösung für die Vermietung des Dachunterstandes gefunden werden. 150,- € Kautio für jegliche Nutzung ist definitiv zu viel und schreckt potenzielle Mieter ab und ist fernab von der Idee zu dem Dachunterstand.</p> <p>Zwei Themen zum Dachunterstand wurden 2018 auch nicht mehr besprochen. Das wurde bei der heutigen Sitzung nachgeholt.</p> |

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

# Ortsbeirat Altenhain

|    |   |  |  |   |
|----|---|--|--|---|
|    |   |  |  | <p>1. Der Untergrund des Dachunterstandes<br/>2. Grillmöglichkeit am Dachunterstand</p> <p>Beide wurden bei der Sitzung besprochen und gelöst. Es soll ein Untergrund aus Kies/Splitt aufgetragen werden. Die Arbeiten dazu werden freundlicherweise wieder von der A&amp;E – Abteilung der Feuerwehr durchgeführt. Die Mittel hierfür werden durch ZID-Mittel finanziert. Mit 5 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung wurde der Antrag angenommen.</p> <p>Ebenso wurde über den Grill entschieden. Es wurde die gemauerte Lösung bevorzugt. A. Schöneborn besorgt eine Feuerschale und einen Grillrost (Guss oder Edelstahl), E. Scholze das notwendige Stahlrohr und H. Seibert besorgt die notwendige Anzahl an Steinen.</p> |
| 6  | B |  |  | <p>Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen über die Anschaffung einer Reinigungsmaschine für das DGH abzustimmen. Auch wenn das DGH nicht mehr so häufig genutzt wird, sind doch genügend Veranstaltungen, die eine solche Anschaffung rechtfertigen. Angebote werden von A. Schöneborn und E. Scholze eingeholt. Mit 5 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung wurde der Antrag angenommen.</p>   |
| 7  |   |  |  | <p>Zum JUZ hat A. Schöneborn folgendes zur Kenntnis gegeben. Anfang Februar 2019 haben T. Rahn und A. Schöneborn die Sauberkeit im JUZ kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass es sowohl in den Räumlichkeiten als auch im Umfeld Mängel gab. Außerdem wurde verbotenerweise Alkohol in das JUZ „geschmuggelt.“ Daraufhin wurde das JUZ für den Zeitraum von 4 Wochen geschlossen. Außerdem wurde festgestellt, dass Türen defekt sind. Frau Kempf wurde informiert und versprach sich nach den Haushaltsverhandlungen zu kümmern.</p>   |
| 8  |   |  |  | <p>Der Ortsvorsteher informierte, dass der Defibrillator im DGH frei zugänglich angebracht wurde. Es wird angeregt, dass neben den bereits geschulten Leuten auch Herr/Frau Rahn als Verantwortliche für das DGH, eine Verantwortliche für das Kinderturnen und ein Mitglied des Schützenvereins eine nähere Einweisung zu dem Gerät erhalten.</p>  |
| 9  |   |  |  | <p>Wie bekannt, finden am 26.05.2018 die Europawahlen statt. A. Schöneborn wird wieder ein schlagkräftiges Team zusammenstellen. Von den ersten Bürgern wurde die Bereitschaft zur Hilfe bereits zugesagt.</p>  |
| 10 |   |  |  | <p>Die Haushaltpläne 2019 für Laubach sind noch nicht verabschiedet, so dass hierzu noch keine Info gegeben werden konnte. Nach Verabschiedung des Haushaltes wird uns der Ortsvorsteher A. Schöneborn kurzfristig informieren.</p>   |

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

|    |              |  |  |  |
|----|--------------|--|--|--|
| 11 | A<br><br>A/F |  |  | <p>Wegen des Erfolgs der Bürgerstammtische plant der Ortsbeirat im Herbst 2019 einen weiteren Stammtisch zu veranstalten.</p> <p>C. Schulze präsentierte den Plan für einen Boule-Platz. Herr Schulze ist sportbegeistert ist aber seit dem Vorfall im vergangenen Jahr nicht mehr in der Lage „normale“ Aktivitäten durchzuführen. Boule ist ein hervorragendes Beispiel für Inklusion und Integration von älteren Bürgern, da Boule sowohl Bestandteil der Para Olympics und Special Olympics ist und bis in hohe Alter gespielt werden kann. Auch der Bau einer solchen Anlage ist nicht besonders aufwendig und kostenintensiv (max. 20,- €/m<sup>2</sup> bei einer benötigten Fläche von ca. 37,5 m<sup>2</sup>) Der Vorschlag ist die Bahn auf dem Vorplatz neben dem Dachunterstand zu errichten da dort der Untergrund schon geeignet scheint zumal es auch befahrbare Bahnen gibt. Da auch eine gewisse Anzahl von Parkplätzen für das DGH vorhanden sein muss stellen wir den Antrag auf Prüfung an die Stadt Laubach auch ob der Platz durch ZID-Mittel finanziert werden kann.</p> |
| 12 | M            |  |  | <p>Der Ortsvorsteher informierte, dass der Hochbehälter noch in diesem Jahr saniert wird.</p>  |
| 13 | M            |  |  | <p>Die nächste Sitzung des Ortsbeirates wird noch vor der Europawahl stattfinden. Gemeinsam haben wir uns für den 17. Mai 2019 20.00 Uhr entschieden.</p> <p>Der Ortsvorsteher informierte, dass ein Schreiben zwischen Bürgermeister Peter Klug und den Verantwortlichen der Firma OR-Network an den OV weitergeleitet wurde. Grundsätzlich bestehen weiterhin Probleme, dass die Übertragungsraten höchst selten erreicht werden und dass es immer wieder Komplettausfälle gibt, von denen auch das Telefonnetz betroffen ist. Im Vorfeld wurden Übertragungsraten von 100 mBit Mitte des Jahres 2019 zugesagt.</p>  |
| 14 | B            |  |  | <p>Jugendliche aus dem JUZ stellten an den Ortsbeirat die Anfrage ob wir aus den ZID-Mitteln eine neue Jalousie finanzieren können. Eine Jalousie im JUZ ist defekt. Nach kurzer Diskussion wurde einstimmig beschlossen die Anfrage zu verneinen. Die Jugend soll die neue Jalousie selbst durch Aktionen finanzieren.</p> <p>Durch K.-J. Frank wurde an den Ortsbeirat die Anfrage herangetragen, ob sich der Ortsbeirat an der Bepflanzung der Blumenkästen an den Ortseingängen beteiligt. Es wurde einstimmig beschlossen, dies mit ZID-Mitteln zu finanzieren. Durch die weiteren Beteiligten wird das nur alle sechs Jahre sein.</p> <p>Eine Bürgerin aus Altenhain stellte an die Stadt Laubach die Anfrage nach der Busverbindung von Altenhain. Der Bürgerin wurde geantwortet, dass es sich um die Buslinie GI-74 handelt. Diese verkehrt von Montag bis Freitag mehrfach täglich. Es handelt sich um ein Anruf-Linien-</p>   |


1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

## Ortsbeirat Altenhain

|    |  |  |  |   |
|----|--|--|--|---|
|    |  |  |  | <p>Taxi, dass mindestens 60 Minuten vor Abfahrt angerufen werden muss, damit der Bus zu der angegebenen Uhrzeit fährt. Als Unternehmen fungiert die Firma Holzapfel Tel.: 06406/4365. Der Fahrplan liegt vor und ist wöchentlich im „Laubacher Blättchen“ veröffentlicht.</p>   |
| 15 |  |  |  | <p>Herr Jörn-Wolfgang Zöller informierte über die Aktion „Kein Wasser aus dem Vogelsberg für Rhein-Main“ und eine geplante Menschenkette im Juni 2019 von Frankfurt zur Nidda – Quelle. Wenn der genaue Termin feststeht, werden wir informiert und wir entsenden ggf. eine Abordnung zu der Aktion.</p> <p>Um 21.00 Uhr beendete der Ortsvorsteher die Sitzung des Ortsbeirates.</p> |

Für die Richtigkeit

  
 (Andreas Schöneborn), Ortsvorsteher

  
 (Carlheinz Schulze), Schriftführer

 pdfelement

- 1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt  
 1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.